

Hallo,  
 ich möchte Dich nicht verunsichern, aber ich möchte Dir meine 1. Hilfe, etwas gegen die extremen Probleme mit neurodermitischen Beschwerden zu tun, gerne sagen. Das kannst Du **zusätzlich** zu allen Hilfen bisher machen, ich empfehle Dir aber auch es einmal so anzuwenden, dass Du selber merkst was am effektivsten und schnellsten hilft! Es lindert nicht immer die kosmetischen Probleme, aber mich machte das **Jucken** und die anderen Beschwerden fast verrückt. Ich habe auch extreme **Schmerzen, Brennen, Stechen** und **Schwellungen**. Wie man auf den nächsten Seiten sehen kann kommt es z.T. auch nur zu extremer **Schuppung**. Es hilft mir seit 4 Jahren hervorragend. Mittlerweile haben auch schlimme Fälle Bauklötze gestaunt, haben aber damit **sofort!** Ruhe.  
 Ich habe dazu einmal eine Umfrage in der Facebookgruppe Dyshidrosis Deutschland, gemacht, um einmal genauere Zahlen zu bekommen:

 **Ralf Maslak** hat eine Umfrage erstellt.  
 2. August 2017

Ich habe vor einigen Wochen meine 1. Hilfe gegen den Juckreiz, die 40 Grad Temperaturmethode hier einmal reingeschrieben. Ich habe von vielen schon gehört, dass es gut hilft, weiß jedoch keine genaue Anzahl. Um etwas genauere Angaben zu bekommen starte ich einmal eine Umfrage, die sind ja momentan in und hoffe so einmal genauere Zahlen mit einfachem lesen und klicken zu bekommen.

<input type="checkbox"/> Der Juckreiz wurde besser.	 +50
<input type="checkbox"/> Ich habe die beschriebene Gefühlsmethode benutzt, um die Temperatur einzustellen.	 +8
<input type="checkbox"/> Ich habe ein Thermometer benutzt, um die Temperatur einzustellen.	 +4
<input type="checkbox"/> Ich habe die 40 Gradmethode ausprobiert.	 +3
<input type="checkbox"/> Der Juckreiz wurde schlimmer.	 +2
1 weitere Option ...	

 Du, Irena Filipc-Ursic und 2 weitere Personen  36 Kommentare

 Gefällt mir  Kommentieren

**Die Zahlen zeigen eindeutig, dass sich ein Versuch, der ca. 5 Minuten Zeit in Anspruch nimmt, lohnt.**

 **Ralf Maslak** Halten tut es so ca. 12 h. Ggfs. länger. Dann einfach wiederholen. Bei mir gehts seit 2 Jahren gut! Besser ist ein dehnbarer Begriff. Wenn der Juckreiz auf einer Skala 0-10 10 war, wo ist er denn jetzt? Die Haut hatte ja Hardcore. Die darf sich etwas regenerieren...  
 Gefällt mir · Antworten · 20 Std.

 **Jetzt null** kann aber auch an den 4 Tabletten liegen  
 Gefällt mir · Antworten · 20 Std.

Es hat nichts mit Medizin zu tun. Es ist ein Verfahren, das jeder heißer beim kochen nutzt, mit hervorragender Wirkung bei Beschwerden. Der Körper nutzt es auch selbst bei Fieber!



Anhand des Bildes ist die Verzweiflung sehr gut zu verstehen!  
Nachdem sie von dieser Methode lass und sie sie regelmäßig vorsorglich, also auch ohne Beschwerden, anwendet sehen ihre Hände wieder gut aus.

Ein weiterer schlimmer Fall ist eine Dame, die fast verzweifelte an den Problemen.



Als ich ihr von der Methode schrieb fand sie gute Hilfe dadurch!



Neben diesen Bildbeispielen möchte ich gerne noch Berichte aus der Gruppe zu lesen geben:

**Heidi Scherer** hat einen Link geteilt.  
30. November 2017

Hey.. hab die 40Grad-Methode angewendet, von der ich zu Anfang immer dachte, so ein Sch...

Hab mit sehr grosse Emailbecher angeschafft und halte die Finger aussen dran, wenn es soweit ist (temperaturtechnisch).. mal die eine Hand, mal die andere..

Und es hilft.. muss die Finger zwar noch immer eincremen wie verrückt, aber ich spüre, sie wieder richtig... und sie sind nicht mehr so geschwollen, dass einem alles vergeht...



EBAY.DE  
**CAMPING EMAIL TASSE Outdoor Western Becher, 0,3 l Kaffeebecher Emailtasse blau | eBay**

**6. November 2017**

Ich möcht einmal meine Erfahrung dieser Nacht mit euch teilen. Ich bin heute Nacht wieder vom Juckreiz an meinen Händen aufgewacht und habe wieder alles wund gekratzt. In meiner Verzweiflung habe ich alle möglichen Cremes auf meine Haut geschmiert nur damit es endlich aufhört und ich weiter schlafen kann. Ich war wieder den Tränen nah. Dann hab ich mich an die 40 Grad Methode erinnert die ich hier oft gehört habe. Ohne zu wissen was genau ich machen muss habe ich mir heißes Wasser ins Waschbecken eingelassen und meine Hände rein gelegt. Erst hat es an den frisch aufgekratzen Stellen gebrannt aber dann hörte es tatsächlich auf zu jucken. Sicher habe ich sehr viel falsch gemacht und zb viel zu heißes Wasser benutzt. Aber ich bin wirklich sehr dankbar dass ich über diese Gruppe so eine Methode gefunden habe. Ich weiß nicht mal ob man es wirklich mit Wasser macht. Aber bis jetzt juckt es nicht mehr. Danke!!!

12 Kommentare

Großes DANKESCHÖN an **Ralf Maslak** der mit seiner 40/41 °C Methode das Leben meines 4 jährigen Sohnes um einiges erträglicher gemacht hat!!!! Nach 4 Wochen Reha auf Norderney und Beschwerdefreiheit, haben 2 schwüle-heisse Tage und Nächte hier Zuhause gereicht um erneut einen Schub auszulösen. Dank Ralfs Methode hat mein Sohn keinen Juckreiz und wir konnten den Schub in ein Mini-Schübchen verwandeln. Ich habe dem Chefarzt in der Seeklinik von deiner Methode erzählt und er fand sie äusserst schlüssig und interessant! Ich als Wissenschaftlerin sehe gerne evidenzbasierte Anwendungen und war skeptisch als ich hier von dieser Methode las und keine Literatur darüber fand. Diese Methode lässt die Proteine denaturieren und der Juckreiz hört prompt auf. Wie genial lieber Ralf! Bitte setze alles daran, dass diese Methode eine schulmedizinische Relevanz bekommt!

**Gefällt mir** **Komentieren**

Ich kann per Handy keinen „Datei- Ordner“ finden und somit auch nicht die Erste- Hilfe- Regeln... ?  
Help 📌  
😬

11 Kommentare

**Gefällt mir** **Komentieren**

**was das für Handy? eigentlich geht das überall. Was brauchst du für Hilfe**  
Gefällt mir · Antworten · 3 Tag(e) 1

**https://m.facebook.com/groups/1608198919448355?view=permalink&id=2116129065322002**  
Gefällt mir · Antworten · 3 Tag(e) 2

**jawoll! Danke**  
Gefällt mir · Antworten · 3 Tag(e) 1

**Gerne**  
Gefällt mir · Antworten · 3 Tag(e)

**Oh Gott, es hilft?!?!?**  
Der Juckreiz ist sofort weg!!!?  
... Mehr anzeigen  
Gefällt mir · Antworten · 3 Tag(e) 1

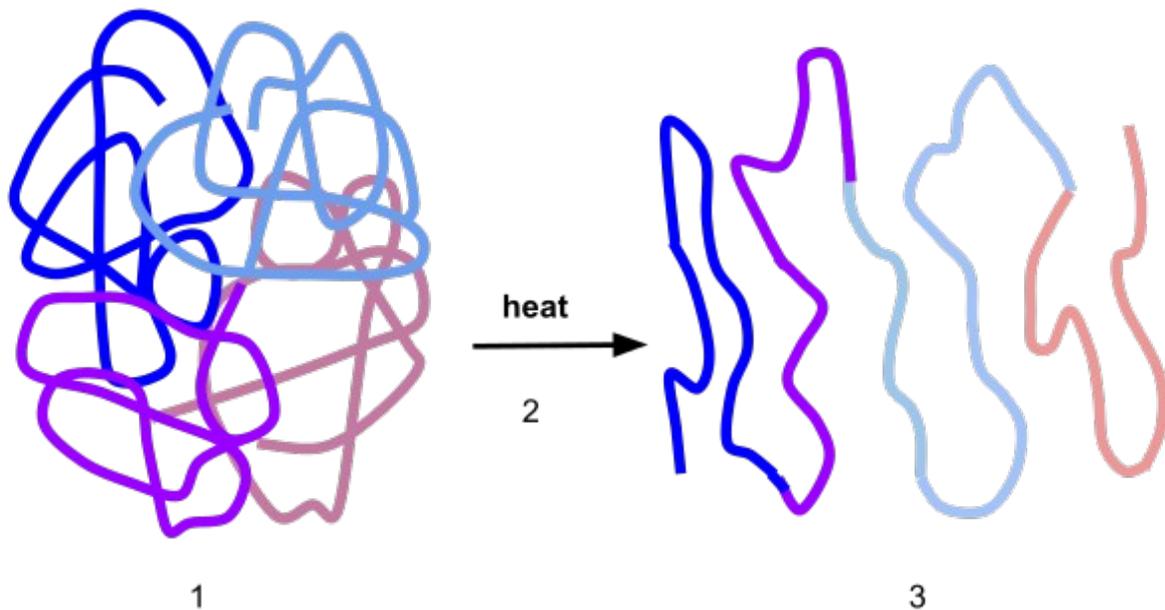
**Ralf Maslak** Beim ersten Mal ca. 4 h die Zeitintervalle werden größer. Machs für nachts vorsorglich. Morgens einfach unter der Dusche.  
Gefällt mir · Antworten · 3 Tag(e)

**Gell! Was für eine Wohltat. Kein Jucken—> kein Kratzen—> keine Wunden.**  
Gefällt mir · Antworten · 3 Tag(e) 1

**Bin jetzt schon glücklich über die Gruppe.**  
Was musste man früher ohne Internet für Zeiten durchlaufen, um 10 Erfahrungen mitgeteilt zu bekommen?  
5 Jahre...!  
Dankbar- ICH 📌

Ziel jeglicher Behandlung muß die Reduzierung der Beschwerden/Hautprobleme sein. Die z.T. enormen Unterschiede in der Ausprägung machen das jedoch auch Fachleuten sehr schwer. Generelle medizinische Therapien wirken z.T. nur bedingt.

Eine Methode, die auch langsam kommerziell Einzug hält (Herpothermsticks Mückensticks) und auch bei der Wasserrettung als erste Hilfe genutzt wird ist die **Temperaturdenaturierung**. Damit man sich die vorstellen kann hier ein Bildchen:



Ein Protein, was die Beschwerden Jucken, Schmerzen, Stechen und Brennen verursacht, ist im natürlichen Zustand (1) stark gefaltet. Durch die Temperatur 41,0 Grad (2) kommt das Protein in eine andere Form (3) und kann von den Nerven nicht mehr erkannt werden. Jeder, der schon einmal ein Spiegelei gebraten hat, hat genau das schon gesehen. Das flüssige Eiklar wird weiß und fest.

Filagrinprotein denaturiert bei 40,0 Grad!

Amine werden ab 40,0 Grad instabil!

**Bei der Methode muß die Temperatur bis an den Stoff!** Das verhindert oft der menschliche Körper. Der menschliche Körper ist genial Temperaturen zu regeln!

**Wenns nicht sofort oder nur mäßig klappt klappt ist kühlen, bei Erwachsenen 10 Minuten und bei Kindern 5 Minuten z.B. mit einem Eisklumpchen, direkt vorher, wichtig! Das ist ein Unterschied wie Tag und Nacht!**

Wenn man ein Tablet in eine Sauna legt hat es schnell die Temperatur der Sauna! Geht man als Mensch in die selbe Sauna hat man vielleicht 2 Grad höhere Körpertemperatur. Präzision muß hier walten! Wenn zehntel Grad angegeben werden MÜSSEN die auch eingehalten werden!

Ich habe bei mir und einigen anderen festgestellt, dass es gut hilft. Mich plagten sämtliche Beschwerden seit 25 Jahren und ich war erstaunt, dass elendes Jucken, entsetzliche Schmerzen und höllisches Brennen von einem auf den anderen Moment

weg sein können. Die Evolution hat sich bestimmt etwas dabei gedacht, ich führe sie ja auch nur etwas an der Nase herum! :-)

Die Temperatur, die benötigt wird, ist 41,0 Grad. **Das ist laut einigen Damen in der Gruppe warm.** Ich fragte einen Arzt, ob es hierbei zu Problemen kommen kann und er sagte **NEIN!** Probleme des Gewebes kommen **ab 42,0 Grad**, deshalb hört Fieber ja auch dort auf. **Hierauf muß man besonders achten!**

**Heiß ist FALSCH!**

**Mehr Temperatur hilft genauso gut, bringt aber Probleme!**

**Die Temperatur SOLL mindestens 40,0 Grad und DARF maximal 42,0 Grad sein.**

**39,9 reicht nicht, 42,1 ist zuviel!**

**41,0 Grad ist die Mitte! Ist unproblematisch und recht sicher!**



**Elende Beschwerden**      **40,0**    **41,0 Grad OK**    **42,0**  
Die Einwirkzeit ist ca. 5 Min.

**Probleme**

**Ein Bildchen was passieren kann, wenn man die Temperatur 42,0 Grad, die der Körper auch als Grenze für Fieber hat, überschreitet:**



**Hier ist Präzision angesagt!!!**

**Für die Füße und Körper bitte Achtung!** Die sind 1,5 Grad kälter eingestellt als die Hände! Man empfindet die tatsächliche Temperatur als zu warm. Das kommt durch eine höhere Temperaturpunktdichte. Immer **zuerst die Hände** der Temperatur aussetzen und genau darauf schauen, damit das Gehirn lernen kann und sich die Temperatur nicht zu warm anfühlt.

Beim anwenden der Temperatur **kann es zu Erstverschlimmerungen** kommen. Diese halten erfahrungsgemäß, ein paar Minuten an und sind dann wie von Geisterhand plötzlich weg. Als Hilfe dagegen kann man auf den Stellen **leicht!** Reiben. Es ist gut erst eine Seite auszuprobieren!

Es gibt viele Varianten die Temperatur **trocken** an das Protein zu bekommen. Föhnluft geht (aber Achtung, die Haut wird leicht trocken dadurch! Nitrilhandschuhe anziehen! Plastiktüten als Schutz verwenden) Warme Teetassen inklusive deren Griffe. Knickhandwärmer (gerade für unterwegs!), Kirschkernkissen. Am umfangreichsten ist Sauna.

**Nass** geht das am einfachsten mit 41,0 Grad warmem Wasser. Hiermit sollte man eine Schüssel wegen des Wasserverbrauchs nehmen und ca. 5 Minuten in dem Wasser baden. Übrigens kann man mit Handschuhen und Plastiktüten trocken baden!

Mit Waschlappen kommt man überall hin!

Die Temperatur läßt sich einfach und schnell wie folgt einstellen: Wer ein Thermometer benutzen möchte damit! Oder eine beim Menschen eingebaute Möglichkeit nutzen: Der Mensch empfindet an den HÄNDEN eine Temperatur von 41,5 Grad als unangenehm. Warm wird zu heiß. Wenn diese Wärme erreicht ist, 1 mm kälter stellen. Dann ist es ca. 41,0

**Das geht ganz leicht bei JEDEM Händewaschen, vorsorglich! (Für dyshidrotisches Ekzem)**

**Das funktionierte bei einer Dame auch mit Waschlappen an den Augenlidern!**

Bei der nassen Variante können Keime durch offene Stellen in den Körper kommen! Die Entzündungen, die dadurch entstehen nennt man Sekundärentzündungen. Trocken baden kann man indem man Gummihandschuhe oder Plastiktüten als Schutz vor dem Wasser benutzt!

Bei der nassen Variante kann der Säureschutzmantel der Haut leiden.

Da es darauf ankommt, dass die Temperatur an dem Stoff, der die Beschwerden verursacht auch ankommt, sollte man die Stellen evtl. vorher 10 Minuten mit einem Eisklumpchen kühlen. Das ist sehr wichtig, da es hier auf zehntel Grad ankommt!

**Anscheinend kann der Körper nichts vernünftiges machen, wenn das Protein/Amin funktionsfähig in der Haut ist. Vorsorglich mal die Stellen baden kann eigentlich jeder. Ich mache das seit Jahren morgens vorsorglich beim duschen für die Füße einfach mit Stöpsel drin und habe für unterwegs immer Knickhandwärmer dabei!**

**Wenn alle in dieser 1. Hilfe stehenden Dinge berücksichtigt wurden empfiehlt es sich sie vorsorglich, also auch ohne Beschwerden, abends vor dem Schlafen und morgens direkt nach dem Aufstehen zu machen! Die Gewöhnung an Beschwerden ist sehr blöde! Nachts schläft der Körper. Das Gehirn ist in dieser Ruhephase wach und braucht Erholung!**

**Da das auch bei vielen anderen Beschwerden half** hoffe ich damit gute Hilfe zu bringen. Gerade bei den Hilfloseten, bei Kindern, konnten damit schon gute Erfolge erzielt werden! Es ist ein einfaches Verfahren, was jeder sofort, unproblematisch und kostenlos versuchen kann und es hat enorme Wirkung. Die schlimmsten Beschwerden gingen damit weg und es hält bestimmt auch irgendwann Einzug in die Medizin, auch wenn es kostenlos ist! Big Pharma fände es bestimmt nicht toll, wenn Hilfe kostenlos, einfach zu erlangen ist!

Das diese Methode existiert und funktioniert ist eine **Blamage für die Medizin!**

**Wem die erste Hilfe hilft bitte ich € 10,- an Ärzte ohne Grenzen oder die ZNS Hannelore Kohl Stiftung zu überweisen!**

Ralf Busch, Hürth 10.08 2019

Hr Maslaks erste Hilfe Schreiben zeigt mit erstaunlichen Ergebnissen der Umfrage, dass es sehr einfach Hilfe bringen kann. Die Symptome teilen sich bei fast allen Neurodermitisformen in kosmetische und neurale. Wenn die extremen neuralen Probleme mit der lokalen Hyperthermie mit der Temperatur 41 Grad Celsius gut therapiert werden können ist das hervorragend (dabei müssen die angegebenen Temperaturgrenzen eingehalten werden) In der Onkologie werden, unter Überwachung, sogar höhere Temperaturen zur Therapie genutzt. Medizinisch gesehen ist das ein großer Vorteil! Eine „Ganzkörperhyperthermie“ ist ja hier nicht angestrebt. Diese ist und bleibt ärztlich überwachungspflichtig. Hier geht es um eine lokale dermatologische Therapie. Diese bedarf noch einer Studienlage, bevor sie uneingeschränkt empfohlen werden kann. Im Zweifel konsultieren sie den Dermatologen des geringsten Misstrauens. Der entscheidet...

**Ralf Busch**  
Arzt, Tauch und Überdruckmedizin  
50354 Hürth  
Nibelungenstr 45  
02233-74503

